

Orsinas Rache (IV,7)

1. Fasst den Inhalt der Szene IV,7 knapp zusammen.
2. Lest folgende Zeilen nochmals durch: S. 70, Z. 21-34 und erklärt, was Orsina mit der Übergabe des Dolchs bezweckt und warum Odoardo ihn annimmt.
3. Analysiert Orsinas Monolog (S. 70, Z. 30 – S. 71, Z. 22). Achtet dabei auch auf die sprachliche Gestaltung.

Notiert eure Ergebnisse stichpunktartig.

1.

Ausgangssituation

- Orsina und Odoardo sind allein, Orsina gewinnt schnell Odoardos Vertrauen
- Sie berichtet, dass Graf Appiani ermordet worden sei, und erzählt ihm vom Gespräch des Prinzen mit Emilia in der Kirche → Odoardo wird wütend auf den Prinzen und sein hinterhältiges Verbrechen.

2.

Orsina holt einen Dolch
hervor (hat auch Gift dabei
→ geplant!)

→

Odoardo nimmt ihn an



Eifersucht, lässt sich von
ihren Gefühlen leiten, will
Rache



Hasst den höfischen Adel,
will unbedingt eine
tugendhafte Tochter

⇒ Orsina benutzt Odoardo als Instrument zur Rache am Prinzen

3. Orsinas Monolog

- Viele Ausrufe und Wiederholungen → Erregtheit Orsinas
 - Spricht auch in Galottis Namen (71, 4) → Sieht ihn als Verbündeten, weil er den Prinzen hasst
 - Nennt Galotti „Alter“
 - Rhetorische Fragen (71, 10; 13)
 - Reihung (71, 13ff.) → Sieht den Prinzen als Verführer, sich selbst als eine von vielen
 - Sieht sich und die verlassenen Frauen als „Bacchantinnen“ und Furien → Bezug zur antiken Mythologie, stellt sich die Rache vor
- ⇒ Sie ist voller Hass und will sich rächen.